Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,
Alte Promenade 3, gegenüber dem Stadttheater.
Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

Handel, Gewerbe u. Verkehr.

Berliner Börse.

(Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.")

2 Uhr 15 Minuten. Kredit 206,50, Disconto 198,62, Deutsche Bank 262,50, Türkenlose 168, Lombarden 21,87, Canada 209,50, Laurahütte 150,50, Bochumer Guss 223,75, Gelsenkirchen 194, Harpener 182,50, Deutsch-Luxemburg 131,12, Phönix 238,87. A. E.-G. 247,75, Hamburger Paketfahrt 140,12, Nordd. Lloyd 122,62, Gr. Berl. Strassenbahn 153,25, Hansa 278.

Am Kassamarkt notierten höher: Buckau Masch.-Akt. 2, do. Vorz.-Akt. 3, Deutsche Babcock 2,50, Görlitz Körner 6, Beca Record 3, Deutsche Waffenfabr. 5, Carl Lindström 2,50, Rhein. Spiegelglas 2,50, Troitzsch 2, Remberg Spinnerei 4, König Wilhelm 3, Niederlausitzer Kohlen 2,25, Rhein. Braunkohlen 5, Roddergrube 3,50, Höxter Zement 2,75, Daimler Motoren 3; niedriger: Paulsche Brauerei 4, Adler Fahrrad 2, Busch Waggon 2, Kappel Masch. 2, Hilgers Verzinkerei 2, Vogtländ. Masch. 5, Wanderer-Werke 5, Deutsche Steinzeug 2,50, Anilinfabrik Treptow 2,25, Badische Anilin 4, Elberfelder Farben 4, Harburg-Wien Gummi 2,50, Anhalter Kohlen 2, Consolidation 4, Donnersmarckhütte 2,60, Königsborn 4,25, Werschen-Weissenfels 2,25, Excelsior Fahrrad 7,50, Akkumulatoren 3.

Zum Kurszettel. Berlin, 27. März. 4% Badische Staats-Anleihe 08/09 unk. 18 96.40 B. 4% Bayrische Staats-Anl. 96,80 G, 4% Bayrische Staats-Anleihe 08 unk. 1918 97.00 G. 4% Schwarzburg-Sondershausen — —. 3½% Württemb. Staats-Anleihe 81-83 88,76 b. 3% Kameruner Eisenbahn-Anteile — —. 3½% Deutsch-Ostafrikanische Schuldverschr. gar. 80.75etbG. 4% Cottbuser Stadt-Anleihe 1900 96.75G. 4% Darmstädt. Stadt-Anl. 1909 unk. 16 94.80G, 3½% Dessauer Stadt-Anleihe 1896 — —. 4% Düsseldorfer Stadt-Anleihe 1900, 07, 08, 09 95,10 G. 4% Jenaer Stadt-Anl. 1900 94.30 b, 3½% Jenaer Stadt-Anl. 1902 — —. 4% Nordhäuser Stadt-Anleihe 1908 unkv. 1919 — —. 4% Quedlinburger Stadt-Anleihe 1903 unk. 1918 — —. 4% Thorner Stadt-Anl. 1900, 06, 09 — —. 4proz. Hessische Komm.-Obl. X-XII 97,10 G. 3½% Oesterreichische Nord-Westbahn-Obligationen 1874 konv. — —. 4½% Deutsche Solvay-Werke 99.50 b. 4½% Elberfelder Farben unk. 1917 101.90 B. Felten & Guilleaume-Lahmeyer 06, 03 97.50etbB. Vereinigte Lausitzer Glashütten 383.50bG.

Londoner Börse vom 27. März. Es notierten: Engl. Konsols 75.50, Rio Tinto 72.00, Geduld 1.21, Goldfields $2^{7}/_{32}$, Steel com 65,2, Steel prefs. —.—, Rand Mines 5,34, Anaconda 7.37, Eastrand 1,37, Chartered 0,93, Aurora West 0,43, Cinderella Cons. 0,28, Johannesburg Goldfields 0,12, Van Ryn 3.31, Albus (Generals) 0.53, Rand Collieries 0,12, West Rand Consols 8/6, General Mining & Fin $^{47}/_{32}$, A. Görz & Co. $^{7}/_{16}$, Modderfontain 12.00.

Der Kali-Kuxenmarkt.

Berlin, den 28. März.

	Käuf.	Verk.		Käuf.	Verk.
Alexandershall	11200	11500	Johannashall	3700	4000
Bergmannssegen	7250	7400	Justus-Aktien	93%	95%
Burbach	11800	12200	Kaiseroda	7000	7200
Buttlar	650	750	Krügershall	120%	122%
Carlsfund	5600	5800	Mariaglück	1500	1600
Carlsglück	1375	1500	Max	4300	4500
Fallersleben	1700	1800	Neusollstedt	3350	3500
Felsenfest	3350	3450	Neustassfurt	13800	14000
Glückauf	19800	20200	Reichenhall	1700	1800
Günthershall	5000	5200	Ransbach	2600	2750
Hansa-Silberberg	5800	5950	Ronnenberg	94%	96%
Hedwig	1700	1800	Rothenberg	2550	2675
Heiligenmühle	850	950	Salzdetfurth	348%	352%
Heiligenroda	11000	11400	Salzmünde	5900	6000
Heldburg	39½	40%	Teutonia	61%	64%
Heldrungen	1200	1250	Thüringen	3250	3400
Herta-Neurungen	2450	2550	Walter	1500	1600
Hohenfels	5700	5900	Wendland	—	—
Hohenzollern	7700	7900	Wilhelmshall	9600	9800
Hugo	9700	9900	Wintershall	20500	21200
Hüpstedt	2900	3000			

Kapitalserhöhung der Diskonto-Gesellschaft.

Berlin, 28. März.

Die heutige Generalversammlung der Diskonto-Gesellschaft genehmigte einstimimg die Kapitalserhöhung um 25 Millionen Mark auf 255 Millionen Mark.

Vom Rheinisch-Westfälischen Zementverband.

Der am 4. April stattfindenden Gesellschafterversammlung werden folgende Anträge unterbreitet: 1. Genehmigung des mit dem Portlandzementwerk Burania getroffenen Abkommens. 2. Genehmigung von Kartellverträgen und Sonderabkommen. 3. Beschlussfassung über Erhöhung des Stammkapitals um 18 500 Mark auf 1 068 100 Mk. 4. Beschlussfassung über Aenderung des Lieferungsvertrages durch Aufnahme der Burnania mit einer Beteiligungsziffer von 340 000 Fass.

Ausserdem stellen die Wickingschen Werke folgenden Antrag: Die Errichtung von Zementwerken zur Herstellung von Bindemitteln, die unter den Vertrag des Zementsyndikates fallen, ist für die Dauer des Bestehens des Zementverbandes nicht erlaubt.

Weiter wird beantragt: Beschlussfassung darüber, einem noch zu benennenden Gesellschafter ein kurzfristiges Kündigungsrecht des Gesellschafts- und Lieferungsvertrages zu gewähren, um dadurch Neugründungen wirksam entgegentreten zu können, so dass jederzeit eine sofortige Auflösung des Verbandes herbeigeführt werden kann.

Im Falle der Annahme der erwähnten Kartellverträge und Sonderabkommen soll eventuell die Festsetzung der Verkaufspreise und Verkaufsbedingungen für das laufende Jahr und die Festsetzung der Vergütungen an die Werke erfolgen, ebenso die Bestimmung der Preise für Exportfässer für 1914, die der Verband an die Werke liefert. Ein weiterer Punkt sieht die Beschlussfassung über die Angebote des Rheinisch-Westfälischen Zementsyndikats in Liquidation auf Uebernahme des Inventars und der Fassfabrik vor. Ein Eventualantrag bestimmt im Falle der Ablehnung der zu den Punkten 1 und 2 gestellten Anträge Beschlussfassung über die eventuelle Auflösung des Verbandes.

Die Spar- und Vorschuss-Bank Halle a. S. empfiehlt sich im Anzeigenteil zur spesenfreien Vermittelung von Zeichnungen auf 4¼proz. Pfandbriefe des Berlin-Schöneberger Hypothekenbankvereins mit Garantie der Stadt Berlin-Schöneberg zum Kurse von 100 Proz.

Einigung des Kalisyndikats mit Anhalt. Vorbehaltlich der Genehmigung des Herzoglichen Staatsministeriums sind folgende Einigungs-Grundlagen getroffen worden: Die Beitrittserklärung der Herzoglich Coburgischen Privatvermögensverwaltung und des Concordiakonzerns wird dem Syndikat beigebracht; die Fortsetzung der Schächte Klein-Schierstedt I und II ist dem Anhaltischen Fiskus unter der Voraussetzung gestattet, dass der Nachweis ernstlichen Beginnens vor dem 15. Januar 1913 und der ununterbrochenen Fortsetzung beigebracht wird. Sofern nicht die Entscheidung hierüber infolge neuer Gesetzgebung den Reichsbehörden zusteht, soll die Verteilungsstelle für die Kaliindustrie und die Berufungskommission in entsprechender Anwendung der gesetzlichen Bestimmungen um die Abgabe dieser Entscheidung ersucht werden. Bei deren Ablehnung erfolgt die Entscheidung im ordentlichen Rechtswege. Ergeht sie dahin, dass ernstlicher Beginn vor dem 15. Januar 1913 oder die ununterbrochene Fortsetzung nicht festgestellt werde, so ist der Anhaltische Fiskus verpflichtet, nach seiner Wahl die Beteiligungsziffern der beiden Schächte oder eine gleich hohe ihm sonst zustehende Beteiligungsziffer bis 31. Dezember 1920 dem Kalisyndikat ohne Entgelt zu übertragen. Andernfalls gelten die Schächte wie die in der Anlage zum Bindungsvertrage anerkannten.

Rheinisch-Nassauische Bergwerks- und Hütten-Akt.-Ges. In der Generalversammlung wurde die sofort zahlbare Dividende auf 10 (i. V. 24) Proz. festgesetzt. Auf Anregung aus Aktionärskreisen wurde ein Antrag angenommen, nach dem zur Vermeidung von Spekulationen die Quartalsauseiwes zukünftig nicht mehr erscheinen sollen. Ueber die Geschäftslage wurde mitgeteilt, dass der Zinkmarkt unter dem Einfluss des geringen Bedarfes und der Zurückhaltung der Händler ungünstig liege und man daher ab 1. Mai mit einer Betriebseinschränkung (durch den Zinkverband) rechnen könne. Der Bleimarkt seit weiter sehr rege und fest. Der Silbermarkt habe sich nicht geändert. Bei Grube Holzappel seien sehr günstige Aufschlüsse gemacht worden. Ebenso befriedigten die Aufschlüsse in den spanischen Gruben der Gesellschaft. Die neue Zinkhütte bei Neuss sei programmässig in Betrieb gekommen und arbeite zur Zufriedenheit.

Vereinigte Smyrna-Teppich-Fabriken, A.-G. in Kottbus. Das Ergebnis des Jahres 1913 wurde dem Geschäftsbericht zufolge ungünstig beinflusst einmal durch die Zurückhaltung des kaufenden Publikums und die unvermindert starke Einfuhr orientalischer Teppiche, dann aber auch dadurch, dass die Verkaufspreise nur allmählich und auch nur bis zu einem gewissen Grade in Einklang mit den erhöhten Selbstkosten zu bringen waren. Die mechanische Teppich-Abteilung ist durch Aufnahme der Herstellung abgepasster Tournay-Teppiche erweitert worden, deren Beschaffenheit in den ersten Abnehmerkreisen volle Anerkennung finde. Der Abschluss ergab nach 72 128 (i. V. 83 491) Mk. Abschreibungen einschliesslich 20 278 (48 000) Mk. Vortrag einen eingewinn von 68 060 (130 582) Mk. zur folgenden Verwendung: Rücklage 3403 (6529) Mk., Talonsteuerrücklage wieder 4500 Mk., 2 (0) Proz. Dividende gleich 36 000 Mk. und Vortrag 24 157 (20 278) Mk. Im Vorjahr wurden 99 275 Mk. zu Sonderabschreibungen verwandt.

Die I. A. John Akt.-Ges. in Ilversgehofen verteilt eine Dividende von 5 Proz. gegen 0 Proz. im Vorjahre.

Kirchner & Co. A.-G. in Leipzig-Sellerhausen. Die Verwaltung teilt mit, dass der Auftragsbestand in den bisher verflossenen acht Monaten des laufenden Geschäftsjahres nur 4 Proz. geringer war, als in der entsprechenden Zeit des Vorjahres. Der Rückgang des Aktienkurses sei durch Verschlechterung der Geschäftslage in den letzten Monaten nicht begründet. Ueber die Auskömmlichkeit der Preise wird in dem Schreiben keine Mitteilung gemacht.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse, 28 März. Am Frühmarkt notieren **Weizen** inländ. 188,00—192,00 ab Bahn u. frei Mühle, **Roggen** loco 155.50 — — ab Bahn u. frei Mühle. **Hafer**, märkischer, mecklenburgischer pomm., preussischer, posenscher und schlesischer fein 167—180, mittel 151—166, gering — — russisch. und Donau mittel — —, gering — — — ab Bahn und frei Wagen. **Mais**, amerik. mix. — — —, abfall. mix. — — — —, runder 150.00—151.00 frei Wagen. **Gerste**, inländ Futtergerste, mittel und gering 143—146, gute 149.00—159.00, russische und Donau leichte — — —, schwere — — — — ab Bahn und frei Wagen. **Erbsen**, inländische u. ausländische Futterware mittel 172—184, Taubenerbsen 185—208 ab Bahn u. frei Wagen. **Weizenmehl** 00 22.00—27.25. **Roggenmehl** 0 und 1 18.80—21.20. **Weizenkleie** 11.00—11.50. **Roggenkleie** 10.00—10.50. **Lupinen**, blaue — — —, gelbe — — —. **Wicken** — — —. **Seradella** 11 — M.

Magdeburg, 28. März. (Amtl. Notierungen.) Die Notierungen verstehen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg. Weizen, engl. und Sommer- stetig, gut 188—190. Roggen, inländischer still, gut 151—153. Gerste, hiesige Chevalier- stetig, gut 167—170, feinste über Notiz, Land- gut 162—165, ausländische Futtergerste stetig, gut 133—135. Hafer, inländ. still, gut 162—165. Mais, runder fest, gut 151—153.

Hamburg, 28. März. (Getreidemarkt). Weizen stetig ostholsteiner und mecklenburger 188—195,00. Roggen ruhig mecklenbrg. u. altmärk. neuer 155—159.00, russ. cif. 9 Pud 10/15 März-April 117.00. Gerste ruhig, südruss. cif. März 111,00. Hafer ruhig, neuer holsteiner und mecklenburger 155—162. Mais, ruhig, amerikanisch. mixed cif. per März-April —, La Plata cif, neue Ernte April-Mai 104.00.

Antwerpen, 28. Febr. Deutscher La Platazug, Kontrakt per März —.—, April 6.50, Mai 6.47½, Juni 6,45, Juli 6.42½. Umsatz 65 000 kg. Tendenz: ruhig.

Liverpool, 28. März. Stetig. Roter Winterweizen per Mai 7—3¼, per Juli 7—3. Mais ruhig, La Plata, alte Ernte, März — — —, bunter amerik., neue Ernte, Juli 4—7¾.

Budapest, 28. März. Weizen, Tendenz ruhig, per April 12.70 Mai 12.60, Oktbr. 11.26. Roggen, Tendenz stetig, per April 10,16, Oktbr. 8.78. Hafer, Tendenz stetig, per April 7,63, Oktober 7,75. Mais, Tendenz stetig, per Mai 6.77, Juli 6.91, Raps, Tendenz ruhig, August 15.90.

Zucker.

Hamburg, 28. März. Rübenrohzucker, 1. Prod., Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg

	vorm.	nachm.	abends	
per März	9.27½	9.30	— —	M.
„ April	9.25	9.25	— —	„
„ Mai	9.32½	9.32½	— —	„
„ August	9.52½	9.52½	— —	„
„ Okt.-Dez.	9.55	9.65	— —	„
„ Jan.-März	—.—	—.—	— —	„
	ruhig	ruhig		

Kaffee.

Hamburg, 28. März. Godo average Santos

	vorm.	nachmittags	abends
per März	—.— G.	—.— G.	— — G.
„ Mai	47.50 G.	47.75 G.	— — G.
„ September	48.75 G.	49.00 G.	— — G.
„ Dezember	49.25 G.	49.50 G.	— — G.
	stetig	behpt.	

Rio de Janeiro, 28. März. Kaffee-Zufuhren 4000 Sack in Rio, 11000 Sack in Santos.

Havre, 28. März. Kaffee good average Santos per März 57.75, per Mai 58.25, per Sept. 59.25, Dez. 60.00. Stetig.

Kartoffelmehl und Stärke.

Magdeburg, 28. März. Prima Kartoffelstärke und Mehl für 100 kg 18.25—18.75. Still.

Fettwaren und Oele.

Köln, 28. März. Rüböl per loko 72.50, per Mai 71.00.

Hamburg, 28. März. Stadtschmalz 61,50, amerikan. Steam 52,50, Chamberlain 54,00. Tendenz ruhig.

Spiritus.

Nordhausen, 28. März. Branntwein 35 Vol. Proz. für 100 kg (104—105 l) 81.75—82.75 M., do. 40 Vol. Proz. für 100 kg (105 bis 106 l) 92.50—93.50 M. per loko 12 19 ohne Fass ab Brennerei.

Chemische Produkte.

Merseburg, 28. März. (Mitgeteilt von Hugo Eichhorn) Chilisalpeter. Markt abgeschw. Heut. Notierung Febr.-März 1915 Mk. 10.17½, loco Mk. 10.25 frei Fahrzeug Hamburg.

Hamburg, 28. März. Chilisalpeter per loko 10.27½, Febr.-März 10.17½, frei Fahrzeug Hamburg. Tendenz: ruhig.

Heu, Stroh usw.

Halle 28. März. (Bericht über Heu und Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal). Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fett, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handdr.) **2.50** (2.75). Maschinenstroh für Papierfabr. **1.10**, Weizenstroh **1.05** zu Streuzwecken **1.50** (1.65), Breitdrusch **1,75** — —, Wiesenheu, hiesiges oder Thüringer, beste Sorten **4.00** (4.25), gute fremde Sorten **3.50** (3.90—4.00). Kleeheu, erster Schnitt, beste Sorten **4.25** (4.75), minderwertige Sorten —,—. Torfstreu, in 200 Ztr.-Lad. frei Bahn hier **1.10**, in einzelnen Ballen vom Lager hier **1.65**. Häcksel, gesund u. trocken bei Partien frei Bahn hier **1.60**, im einzelnen v. Lager hier **2.00** M.

Berliner Viehmarkt.

Berlin, 28. März. Städt. Schlachtviehmarkt. (Amtl. Bericht Es standen zum Verkauf: 3638 Rinder (1295 Bullen, 1488 Ochsen, 855 Kühe u. Färsen) 1338 Kälber, 8208 Schafe, 13568 Schweine. Rinder: 1. Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes (ungejocht) Stallmastochsen Lebendgewicht 48—50 Schlachtgewicht 83—86, Weidemastochsen — — (— —), vollfleischige, ausgem. von 4—7 J. 44—46 (80—84), jg. fleisch. nicht ausgemästete u. ält. ausgem. 40—42 (75—79), mässig genährte jg. gutgenährte ältere 37—40 (70—75). 2. Bullen: a) vollfleischig ausgewachsene höchsten Schlachtwertes 46—49 (79—84), b) vollfleischige jüngere 42—44 (75—79), c) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 38—40 (72—75). 3. a) vollfleischige ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 42 bis 43 (74—75), b) ältere ausgemästete Kühe u. wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 37—40 (67—73), c) mässig genährte Kühe und Färsen 33—36 (62—66), d) gering genährte Kühe und Färsen bis 32 (bis 68). 4. Gering genährtes Jungvieh Fresser) Lebendgewicht — —, Schlachtgewicht — — M. Kälber: a) Doppelender feiner Mast 100—110 (143—157), b) feinst Mast-(Voll-Mast) u. beste Saugkälber 67—69 (112—115), c) mittlere Mast- und gute Saugkälber 58—62 (97—103), d) geringe Saugkälber 38—46 (69—84). Schafe: Mastlämmer u. jüngere Masthammel 40—43 (80—86), ältere Masthammel 33—40 (69—83), mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) — — (— bis —). Schweine: a) Fettschweine über 3 Ztr. — — (— —), b) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen bis 3 Ztr. 46 — (57—58), c) vollfleischige der feineren Rassen u. deren Kreuzungen bis 2½ Ztr. 44—46 (55—57), d) fleischige Schweine 42—45 (53—56), e) gering entwickelte Schweine 42—43 (52—54), f) Sauen 42 43 (53—54).

Marktverlauf: Das Rindergeschäft wickelte sich langsam ab. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang langsam. Der Schweinemarkt verlief gedrückt und schleppend.

Wolle.

Bremen, 28. März. Baumwolle Upl. loko middl. 64.25.

Liverpool, 28. März. Aegypt. Baumwolle per Mai 8.87.

Liverpool, 28. März. Baumwolle, Umsatz 4000 Ballen Import 6000 Ballen, davon amerik. Lieferg. 4000 Ballen.

Alexandria, 28. März. Aegyptische Baumwolle per Mai 17.12, Juli 17.17, Novbr. 17.22.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

New York.	28. 3	27. 3.		28. 3.	27. 3.
Weizen p. Mai	101⅝	101	Roggen loko	62½	62½
„ „ Juli	97⅜	97⅝	Schmalz p. Mai	10.62	10.52
Mais loko	73⅞	73½	„ „ Juli	10.80	10.72
Mehl Spring cl.	4.05	4.05	**New York**		
Chicago.			Petroleum in Cases	11.25	11.25
Weizen p. Mai	93⅛	93¼	do. in Stard. Withe	8.75	8.75
„ „ Juli	88⅝	89	do. in Cred. Balanc.	200	200
Mais p. Mai	68¾	68⅝	Kaffee loko	9	8⅞
„ „ Juli	69	69⅛	„ p. März	8.66	8.47
Hafer p. Mai	39½	39½	„ p. Mai	8.76	8.57
„ „ Juli	40	40			

Tendenz: Weizen stetig. Mais stetig.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, — unter Null.

Saale und Unstrut.					Fall	Wuchs
Artern	27. März	+2,16	28. März	+2,12	4	—
Nebra, Oberpegel	„	+2,32	„	+2,28	4	—
„ Unterpegel	„	+2,22	„	+2,16	6	—
Weissenfels, Oberpegel	„	+2,76	„	+2,74	2	—
„ Unterpegel	„	+1,64	„	+1,58	6	—
Trotha	27. „	+3,16	28. „	+3,16	—	—
Alsleben, Oberpegel	26. „	+2,81	27. „	+2,79	2	—
„ Unterpegel	„	+2,86	„	+2,77	9	—
Bernburg	„	+2,42	„	+2,40	2	—
Calbe, Oberpegel	„	+2,08	„	+2,04	4	—
„ Unterpegel	„	+2,42	„	+2,32	10	—

Iser, Eger, Elbe, Moldau.

	März		Fall	Wuchs		März		Fall	Wuchs
Jungbunzel.	27.	+0,48	2	—	Wittenberg	28.	+3,80	5	—
Laun	„	+1,09	—	5	Rosslau	„	+3,51	11	—
Budweis	„	+0,10	—	—	Barby	„	+3,76	9	—
Prag	28.	+1,31	5	—	Schönebeck	„	+3,60	4	—
Pardubitz	27.	+0,40	10	—	Magdeburg	„	+3.10	4	—
Brandeis	„	+1,70	21	—	Tangermde.	„	+4,12	4	—
Melnik	„	+1,51	13	—	Wittenberge	„	+3,90	10	—
Leitmeritz	28.	+1,51	13	—	Dömitz	27.	+3,67	6	—
Aussig	„	+2,00	17	—	Boizenburg	„	+3,76	5	—
Dresden	„	+0,52	13	—	Hohnstorf	28.	+3,76	5	—
Torgau	„	+2,95	17	—	Lauenburg	„	+3,76	8	—

Aussig, 28. März. Pegelstand +2.00 m. Vom Oberlauf werden 0.92 m Fall gemeldet.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus Leipziger Str. 12.
An- u. Verkauf, sowie Beleihung v. Wertpapieren — Einlösung v. Coupons — Conto-Corrent- und Chek-Verkehr — Verzinsung von Bareinlagen — Vermietung von Stahlkammerfächern — Vermittlung von Hypotheken.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19140329032/fragment/page=0001
DFG

Berliner Börse, 28. März 1914

Die Rubrik in Kursivschrift gibt die Zinstermine an. Es bedeutet:

1 1.Jan.	4 1.Apr.	7 1.Juli	O 1.Okt.	a 1.1.7.	d 1.4.10.	g 15.3.9.	k 15.6.12.	q1 quartaliter 1.1.4.7.10.
2 1.Fbr.	5 1.Mai	8 1.Aug.	N 1.Nov.	b 1.2.8.	e 1.5.11.	h 15.4.10.	l 11.6.12.	q2 do. 1.2.5.8.11.
3 1.Mrz.	6 1.Juni	9 1.Spt.	D 1.Dez.	c 1.3.9.	f 1.6.12.	i 15.5.11.	v versch.	q3 do. 1.3.6.9.12.

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Lei, Peseta: 80 Pf. — Oest. 1 fl. Gold: 2 M., Währ.: 1,70, 1 Kr.: 0,85 — 7 fl. südd.: 12. — 1 fl. holl.: 1,70. — 1 M. Banco: 1,50. — 1 Kr.: 1,12½. — 1 Rbl.: 2,16. 1 Gold-Rbl.: 3,20. — 1 Peso: 4. — 1 Doll.: 4,20. — 1 Lstrl.: 20,40 M.

Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 3⅛%

Nachdruck verboten.

Dtsch. Fds. u. Staats-Pa

Dt.Rchs.Sch	a	4	100.10G
do. 1.4.15	d	4	100.10G
do. 1.5.16	a	4	99.80G
Dt.Rchs.-Anl	v	4	98.50bG
do. uk. 25	d	4	98.90B
do.uk35 Inf	c	4	99.30bG
do. do.	v	3½	86.40bG
do. do.	v	3	78.40bG
Dt. Schutzg.	a	4	96.60bG
Pr.St Schatz	d	4	100.10G
do. 1. 5. 16	a	4	99.80bG
do. 1.5.R.17	d	4	99.10bG
do.kons.Anl	v	4	98.50bG
do. uk. 25	d	4	99.00bG
do. uk. 35 In.	c	4	99.00bG
do Staff.Anl.	d	4	91.20bG
do.	v	3½	86.40bG
do.	v	3	78.25bG
Bad.StbA 01	a	4	96.50G
do. do. 02	d	3½	—.—
Bayer Anl. 15	d	4	97.00G
do. do.	v	3½	84.75bG
do. Ldsk.R.	f	3½	—.—
Brnsch.LSch	d	3	86.75G
Brem.Anl.08	c	4	96.50G
do. 09	c	4	96.50bG
do. 11	d	4	96.25bB
do. 99	v	3½	84.00G
do. 05	d	3½	84.00G
do. 96	d	3	74.25G
Cassel.Ldkr.	c	3½	86.75bG
do.S.21u.17	c	3½	86.50G
do.S.22u.14	c	4	96.50
do.S.23u.16	c	4	96.50b
do.S.24u.21	c	4	96.50G
do. Serie 25	c	4	97.25bG
Hambg.St.R.	b	3½	—.—
do. 1907	d	4	96.30G
do. am.1900	a	4	96.30G
do.do.87/04	v	3½	87.80G
do.do.86/02	v	3	—.—
Hessen 09	a	4	95.90bG
do. 93/09	v	3½	84.60b
do.96 03 05	v	3	74.60bG
Lüb St.-A.06	e	4	—.—
do. do. 99	a	3½	—.—
do. do. 95	d	3	74.25bG
Mckl.EbSchv	a	3½	—.—
do.do.90/94	d	3½	84.75B
Old.StA.v.09	c	4	95.30bG
do. do. v.03	a	3½	—.—
Sachs.G.StA	d	4	—.—
Sächs. Stsrt.	v	3	77.60bG

Preuss. Rentenbriefe

Hannoversch.	d	4	95.60bG
do.	v	3½	85.75G
HessenNass.	d	4	—.—
do.	v	3½	—.—
Kur-u.Neum.	d	4	96.00G
do.	v	3½	85.75b
Pommersch.	d	4	—.—
do.	v	3½	85.75G
Posensche	d	4	—.—
do.	v	3½	85.90G
Preussische	d	4	95.60bG
do.	v	3½	85.75
Rhein.Westf.	d	4	95.90G
do.	v	3½	85.90G
Sächsische	d	4	96.20G
do.	v	3½	85.90G
Schlesische	d	4	—.—
do.	v	3½	86.25G
Schlesw.Hlst	d	4	95.60bG
do.	v	3½	85.75G
Oldb.st.Krd.	a	4	96.90G
do. 1922	a	4	97.30G
do. do.	v	3½	87.90G
Sachs.Alt.LO	v	3½	86.00G
do.Cobg.Ldr	d	4	96.40G
do.Weim Ldk	e	4	97.70G
Berg.Mrk.III	a	3½	92.00b
Magdb.Wittb	1	3	81.50G
Brdb.Pr.u21	d	4	95.80bG
do. uk. 25	d	4	96.00G
do. do.	d	3½	—.—
Hann.Pr.S.9	e	3½	—.—
do. S.7, 8	d	3	—.—
Ostpr.Pr.Obl	a	4	93.90bG
do. do.	a	3½	83.10G
PommPr.6-9	d	4	94.25b
do. 10-14	d	4	—.—
do.94.97.00	d	3½	—.—
Posen.Pr.Anl	a	4	94.00G
do. do.	a	3½	83.40G
do. do.	a	3	—.—
Rhnpr.20,21	v	4	96.20G
do. Serie 33	b	4	97.00G
do. S.22,23	d	3½	93.75G
do. Serie 30	a	3,5	89.90G
do. S.24-29	v	3½	86.25G
do. Serie 18	a	3½	84.25G
do. 9.11.14	a	3	83.25G
Westf.Pr.S.3	d	4	95.60G
do. Ser. 4, 5	v	4	95.70G
do. Serie 6	v	4	97.00G
do. Serie 4	d	3½	92.00G
do. S.2,3,4	d	3½	84.90G
do. Serie 2	d	3	83.00G

Stadt-, Kreis- etc. Anleih.

Kiv.D Wld.Tlt	d	4	93.90G
Teltow.Kreis	d	4	94.20G
do. do.	d	3½	—.—
Aach. 93,02	d	4	95.25G
Altona 1901	d	4	95.80G
do. 01 u. 19	d	4	95.70G
do.1887.89	v	3½	91.00G
Augsburg01	d	4	—.—
Barmen 09	b	4	96.70G
do. 01	c	3½	—.—
Berlin04 S.2	a	4	97.40b
do. 76/78	a	3½	97.40G
do. 82/98	v	3½	90.30bG
do.1904 S.1	d	3½	90.25G
do.St Syn.19	a	4	—.—
do.99,04,05	a	3½	83.30bG
Bielefeld	d	4	96.00G
Bonn 1895	a	3	—.—
do. 01/05	a	3½	86.40b
Brandenb01	d	4	—.—
Breslau 91	v	3½	—.—
Bromberg02	d	4	94.70G
Burg unk. 10	a	4	96.00G
Cassel 1901	d	3½	—.—
Charl. 89/99	v	4	97.00G
do. 07 uk.17	d	4	96.50G
do. 1908	v	4	—.—
do. 11/12	v	4	96.00b
do. 85 kv.	v	3½	93.60G
do.95,99,02	v	3½	90.90bG
Cöln 06 08	a	4	95.50G
do. 94/03	v	3	87.25G
Crel. 00/01	a	4	97.00G
Danzig	d	3½	—.—
DtWilmersd	d	4	96.40G
Dortmund	v	3½	89.90B
do. 1907	a	4	95.90G
Dresd. 1900	d	4	—.—
do. 1905	d	3½	84.90B
Düsseld. 99	v	4	95.10G
do. 88/03	v	3½	87.25G
Duisburg 99	a	4	94.50G
Elberfeld 99	a	4	96.70G
Elbing 1903	a	4	94.00G
Erfurt 93/01	d	4	96.60G
do.	d	3½	94.00G
Essen 79/83	v	3½	96.00G
Frankfurt01	c	3½	—.—
do. 1907	d	4	96.10G

Magdeb. 91	a	4	96.75G
do. 1906	a	4	96.75G
do. 1902	d	4	96.50G
do. 86-02	a	3½	92.30G
Mannh01 12	b	4	94.25b
Mind. 95/02	v	3½	—.—
MülheimRhr.	d	3½	89.00B
München 94	v	3½	88.50G
do.01,06,07	d	4	95.90bG
do. 1908/11	e	4	95.80G
Nürnb 99/02	v	4	95.80G
do. 1896/98	v	3½	86.10G
Offenb.1907	b	4	94.00G
Posen 00/05	a	4	96.50G
do. 08 uk.18	a	4	96.50G
do. 94/03	a	3½	85.20G
Potsdam 02	d	3½	92.60G
Schönb.G 96	d	3½	92.00G
do.Stadt04	d	4	96.25G
do. do. 04	d	3½	—.—
Spandau 91	d	4	—.—
do. 95	d	3½	—.—
Stendal 01	a	4	—.—
do. 03	d	3½	89.25b
Stett. 12 L.S	d	4	94.50bG
do. N O P Q	v	3½	87.40G
do. R	a	3½	84.10G
Thorn 190	d	4	—.—
Wiesb. 1883	v	3½	—.—
Worms01 06	v	4	94.00bG

Deutsche Pfandbriefe

Berlin. Pfdb	a	5	114.00G
do. do.	a	4½	103.50G
do. do.	a	4	101.60bG
do. do.	a	3½	92.00b
do. neue	a	4	96.10B
do. do.	a	3½	86.25b
do. do.	a	3	82.00G
Brdb.PfbAmt	a	4	95.60bG
Dt.Pfb Posen	a	4	96.80G
Kur-u.Neum.	a	3½	91.50B
do. alte	a	3½	96.00G
do. Komm.O.	d	3½	87.00bG
do. do.	d	4	95.60bG
Landsch.Ctr.	a	4	93.75bG
do. do.	a	3½	86.10G
do. do.	a	3	77.10b
Ostpreuss.	a	4	93.10G
do.	a	3½	85.70bG
do.	a	3	76.20b
Pommersche	a	4	95.00B
do.	a	3½	85.60G
do.	a	3	76.50b
do. neuld.	a	4	94.00B
do. do.	a	3½	86.50G
do. do.	a	3	—.—
Posensche	a	4	—.—
do. S.11-17	a	3½	91.10G
do. Lit. D	a	4	95.00B
do. Lit. B	a	3	78.25G
do. Lit. C	a	3½	89.90G
Sächsische	a	3½	86.75G
do.	a	3	77.50bB
do. neue	a	4	94.25b
Schles.altld	a	3½	—.—
do.ld.L.ACD	a	4	95.70G
do. do. do.	a	3½	87.60G
do. do. L.A	a	3	77.50G
do. do. L.C	a	3	77.90G
do. do. L.D	a	3	77.50G
Schl.Hlst.L.C	a	4	93.10B
do. do	a	3½	85.60G
Westf. Land	a	4	94.80b
do. do.	a	3½	85.50G
do. 3. Folge	a	4	94.80b
Westpr.rit.1	a	4	93.10bG
do. S.1	a	3½	86.00bG
do. S.1B	a	3½	85.75bG
do. S.1	a	3	76.25G
do. S.2	a	3½	85.70G
do. neuld.	a	4	93.10G
do. do.	a	3½	84.90G
do. do.	a	3	78.00b
Hss.L.12-17	a	4	96.90G
do. S.18-22	a	4	97.10G
do. S.1-11	a	3½	84.10G
do KmOb5-9	a	4	96.90G
do.9a,13,14	a	4	97.40G
do. do. 1-4	a	3½	84.10G
Sächs.Lw.Pf	a	4	96.80G
do. do. S.25	v	3½	87.70G
do.Krdb.S22	a	4	96.80G
do. do. S.25	v	3½	87.70G

Deutsche Lose

Augsbg.7G.L	—	frc	35.25b
Bad.Pr.A. 67	b	4	177.90b
Brschw20TL	—	frc	202.00b
CölnMd.Pr.A	d	3½	142.25b
Hamb. 50TL	3	3	170.10b
Oldenb 40TL	2	3	128.40b
S.-Mein.7GL	—	frc.	36.50b
Ostaf.Eisb.A.	1	3	—.—
D.Ostaf.Schv	a	3½	90.75bG

Ausl. Fonds u. Pfandbriefe

Arg.Eisb. 90	a	5	—.—
do.innGld 07	k	5	96.00bG
do. Anl.v.87	a	5	—.—
do. do. 1909	c	5	—.—
do. ab1000P	a	5	96.00b
inn.4000M	c	4½	—.—
do.aus.100L	d	4½	93.00bB
do. Gs. 3378	d	4	80.50bB
Bosn. Land	a	4½	89.50G
BuenAir.P08	d	5	95.00G
do. 1910	d	4½	82.25bG
do.	d	3½	64.80G
BulgStA.mttl	a	6	—.—
Chil. Anl. 11	a	5	91.30G
do. 1906	d	4½	88.30G
Chin.Anl.v95	a	6	103.50G
do. v. 96	d	5	99.50bB
do.Reorg.13	e	5	87.75bG
do. Hukuang	k	5	90.90b
do. Tients.P.	d	5	89.60B
do. v. 98	c	4½	89.90bG
Finnl. St.E.A.	f	3½	—.—
Freib.15FrL.	—	frc	—.—
Grch.Monop.	a	1½	51.80bG
do. 81-84	a	1,6	56.00bG
do.Pir.L.400	k	1,6	55.30bG
do.ks.Goldr.	d	1,3	—.—
Jap.A10.1.7	a	4½	89.00bG
do.	a	4	80.10b
Italien. Rent.	a	3½	—.—
MarokkoStA.	6	5	101.90B
Mex.A1000L	q1	5	—.—
do. 200 L.	q1	5	84.25b
do. 4200M.	f	4	—.—
do. 2100M.	f	4	—.—
Oest.am.EbA	e	4½	92.00G
do.Goldrent.	d	4	87.25b
do. 200 Gld.	d	4	87.25b
do.Kronenrt.	c	4	83.10bG
do. einh.kv.R	a	4	82.40b
do.Silb.-Rnt.	d	4,2	—.—
do.Pap.-Rnt.	b	4,2	85.80b
do. 60r Lose	e	4	180.10b
do. 64r Lose	—	frc	—.—
Port.St.A.S.3	a	3	64.40G
do. 3. Spez.	—	frc.	9.50G
R.dJan.100L	f	5	93.30bG
RumStSch13	b	4½	100.20G
Rumän. 03	f	5	100.00B
do.13 Dt.Int.	d	4½	91.10bG
do. 89	a	4	88.50B
do. 90	a	4	93.90B
do. 91	a	4	86.70b
do. 94	a	4	85.60b
do. 96	e	4	86.00G
do. am.98	e	4	84.70b

Serb.Gold-A	f	4½	86.90bG
do am.Anl95	a	4	78.75bG
Siames. Anl.	c	4½	95.50bB
Türk.AdmAnl	e	4	76.20bG
do.Bagd.Anl.	c	4	78.10G
do. do. 2	a	4	75.30G
do. unif. 03	c	4	83.75b
do. do. 05	c	4	72.75G
do. do. 08	a	4	72.75G
do. Zoll-Obl.	a	4	72.75bB
do.400Fr.-L	—	frc.	168.75bB
Ung. Goldrt.	a	4	82.90b
do. kleine	a	4	83.40b
do.Kronenrt.	f	4	82.00b
do. kleine	f	4	82.00b
do.StkSch12	a	4½	100.10G
do. do.	a	4½	100.00G
do. 1913	a	4½	98.80b
do.St.Rnt.13	d	4½	90.60bG
do. do. 10	c	4	81.50bG
do. do. 97	a	3½	72.60bG
do. Lose	—	frc.	—.—
do.Grndent0	e	4	84.75bG
Buc.Anl88kl.	f	4½	—.—
do. 1895 kl.	c	4½	—.—
Budap.St.-A.	c	4	—.—
Buen.A1000	f	4½	—.—
do. 500 L.	f	4½	—.—
do. 100 L.	f	4½	92.00G
do. Pes.	a	6	101.80G
do. 1908	d	5	93.10G
do. 1909	a	5	93.25b
Gothnb.A.06	h	4	—.—
Lissab.2000	a	4	—.—
do. 400 M.	a	4	73.90b
Mail 45LireL	—	frc.	—.—
do. 10LireL	—	frc	—.—
Mosk. 25-28	v	4	—.—
SofiaGold-A.	e	5	93.00B
Stockh.St.-A	k	4	—.—
Venet. 30L-L	—	frc	—.—
WienCommA	a	5	—.—
d. Invest.-A	a	4	85.40b
do. St.-A. 98	a	4	85.75b
Budp HptSpk	e	4	—.—
Chilenen	b	5	95.50bG
FinlHpVPf87	d	4	—.—
do.St.HptK.2	g	4½	92.70b
Jütl.KrVOb.5	l	4	91.50G
Kopenh.K.Vr	a	4	—.—
Mexik. Bew	e	4½	70.50b
NrdPf.Wibrg	d	4	86.60G
Oest.Kr.L.58	—	frc	—.—
Pest.K.B.2,3	b	4	86.75bG
do. Km.Obl.2	d	4	87.75bG
do.Vatrl.Spk	c	4	—.—
Poln.Pfndbr	a	4½	89.90bG
Raab Graz.L.	h	2½	98.75b
SchwdHPf78	a	4	—.—
do StPfdb83	e	4	—.—
do. 1902/04	a	4	88.75b
Stckh.86/87	v	4	—.—
Ung.Bodk.Pf	a	4	—.—
do.H.B.Pf.97	e	4	—.—
do SpkCt1,2	a	4	—.—

Eisenbahn-Stamm-Aktien

Aach.-Mst.Gn	—	frc	[illegible]
Brnschw. Ld.	1	6½	128.00G
Crefelder	4	2½	95.00bG
Eutin-Lüb.	1	3½	68.25G
Frkf. Güterb	1	3	51.50b
Halb.-Blank.	1	4	85.25G
Halle-Hettst.	4	4½	82.60G
Ilgsh. Cranz.	4	7½	136.50G
Lb.-Büchen	1	8	186.60b
Mckl.Fr.Wilh	4	6½	122.50G
Niederlaus.	4	3½	25.75G
Nordh.Wern	4	3½	61.10bG
Rein.Liebnw.	4	4	—.—
Zsch.Finstw.	4	12	—.—
Aussig-Tepl.	1	11½	—.—
Buschtherd.	1	12	—.—
Czak.Agram.	7	5	99.20B
Lemberg.Cz.	e	6⅛	—.—
Oest. Staats	1	7½	—.—
Orient. Eisb.	1	8	—.—
Raab Oednb.	1	2½	68.00bG
Südöst.(Lb.)	1	0	21.50bG
Arad u.Czan	1	5	—.—
do. Pr.-A.	1	6	—.—
Amst.-Rottd.	1	4½	—.—
Anatol. 60%	1	5½	—.—
Baltim. Ohio	7	6	90.50b
Canad. Pac.	7	10	208.80b
Meridional	1	5½	—.—
Mittelmeer	1	2,8	—.—
Pennsylvan.	1	6	—.—
Lux.Pr.Henri	1	9	—.—
Schantung	1	7½	143.00b
West-Sizil.	1	3½	67.50bG

Klein- u. Strassenbahnen

Aach.Kleinb.	1	8½	158.75G
Allg.Dtsch.Kl	1	8	143.80b
do.Lok.u.Str.	1	10	183.25bG
Barm.Elbf.St	1	5	130.25G
Boch.Gels.St	1	8½	160.00G
Braunschw.	1	7	—.—
Brasl.El.Str.	1	6	105.50G
Danz. do.	1	7½	—.—
Dt.Eisb.B.-C	4	6	111.50G
Elekt.Hochb	1	6	131.50bG
Erfurt.El.Str.	O	8	148.00b
Gr. Berl. Str	1	8	152.30b
do.Cass.Str	O	5	106.50bG
Hamb. Strss.	1	10	173.75b
Hann.St.V.A.	1	3½	77.50G
Magdeb.Str	1	9½	—.—
Marienb.Bnd	1	9	136.50G
Posener Str	1	9½	167.25bG
Rostck.Strb	1	6½	114.00b
Stettin.Strb	1	9	—.—
do. V.-A	1	9	—.—
Südd.Eisenb	4	6½	129.00G

Schiffahrts-Aktien

Argo.Dampf.	1	12	135.10bG
Berlin. Lloyd	1	7	112.25G
D. Austr.Dpf.	1	14	171.00G
Hmb.Am.Pck	1	10	140.20bG
HbSüdam.Dp	1	14	161.70b
Hansa Dmpf.	1	20	283.00bG
Kopenh.Dpf.	1	8	114.25G
Nordd.Lloyd	1	8	122.75bG
Schl.Dpf.Co	1	7½	88.25bG
V.Elbe Saale	1	0	68.75G

Eisenbahn-Prior.-Obligat.

Brschw.Ldsb	a	3½	—.—
Halb.Blnk.84	a	3½	83.25G
do. 1895/03	a	3½	82.50G
do. 1909	a	4	92.40G
Mckl.Fr.Wilh	a	4	94.00G
NordhWernEl	d	4	—.—
Zschpk.Finst	d	3½	—.—
Bömn.NrdbG	a	4	90.60G
Elis.WGld stf	d	4	91.00G
Gal.Carl-Lw	a	4	86.00G
Kronp.Rudb.	a	4	87.50B
Nagykikinda	a	4	82.50bG
OestLokalbG	a	4	88.75G
do.NrdwG74	f	3	—.—
do.UngSt.alt	c	3	74.50bG
do. 1865	c	3	70.60G
do. Ergznetz	c	3	74.10bG
do. Gold	e	4	89.50bB
DuxBod.Gold	a	4	88.25G
do. Silber	a	4	84.25G
Kasch.O.Gld	a	4	85.75G
do. Silb.89	a	4	83.50G

Koslow-Wor.	d	4	85.00G
Kursk-Kiew	b	4	87.00b
Lodz.Fabr.B.	a	4	85.60b
Moskau Kas.	a	4½	93.25G
do. 1911	e	4½	93.30G
do. 1915	a	4	85.10bG
Mosk.KiewW	a	4½	93.30bG
do. 1910	a	4½	93.30bG
do.	d	4	85.80b
do. Rjäsan	b	4	87.75G
do.Wind.Ryb	d	4	[illegible]
Podol.Eisnb.	d	4½	93.20G
Rjäsan-Kozl	d	4	[illegible]
do.Uralsk94	c	4	—.—
do.07 uk.08	e	4	85.90bB
Rybinsk gar	f	4	85.00G
Süd-Ost 98	e	4	85.00B
WschW1011	a	4	85.25b
Wladik. 20	a	4½	—.—
do. 1912	a	4½	94.25bG
do. 1885	a	4	86.25G
do. 1898	d	4	85.40bG
An.Eis.2040	d	4½	—.—
do. kleine	d	4½	90.20B
do.Erg.-Netz	d	4½	90.20bG
do. III Int.	f	4½	90.20G
Ital.Eisb.O.g	a	2,4	64.00bG
do. Mittelm.	a	4	—.—
Macedon. B	a	3	62.40G
do. kleine	a	3	68.75bG
Portug.1886	a	3	66.00b
do.89 abg. 1	a	4½	86.90G
do. Ser. 2	—	frc.	—.—
Denver RioRt	b	5	73.10b
Ferrocarrils	a	4½	—.—
North.Pac.Pr	q1	4	—.—
Pennsylvan.	f	3½	—.—
SouthPac.55	a	4	86.50G
StLouisSF 27	e	5	51.00G
do. Ref. 51	a	4	75.50G
StLouisSWst	e	4	—.—
Tehuant G.A.	a	5	87.50bG
do. unk. 14	a	4½	80.50G

Deutsche Hypoth.-Pfandbr.

BayrHyp.u.W	v	3½	90.30G
Berl.Hyp.Bk	v	4	91.75bG
do. S.5 u.6	v	4½	100.00G
do.19 20u18	v	4½	100.25bG
do.21 22u23	v	4½	101.50G
do. 1,2,3,4	v	4	92.75bG
do.7.8 uk.18	v	4	92.80bG
S.13,14u.19	v	4	93.50bG
S.15,16u.21	v	4	94.25G
do.KOb1u18	a	4	95.10G
do.C 2 uk.20	a	4	96.50G
Br.Hp.16-18	v	4	94.75G
do. S.21-23	v	4	94.75G
do S24 uk18	d	4	95.00G
do.S25 uk20	d	4	95.25G
do S26 uk21	d	4	96.00G
do. S.10,11	d	3½	94.00G
S 7-9,12-19	v	3½	85.75G
do. Serie 20	d	3½	85.00bG
Br.Hyp.B.4-6	v	5	—.—
do. Serie 17	a	4½	100.50B
do.S24 uk23	d	4½	101.60bG
do.1, 1a knv.	d	4	93.50G
do.10-12,14	v	4	93.50bG
do. S.15,16	v	4	94.40bG
do. S.18,19	v	4	94.50G
do. S.20,21	v	4	[illegible]
do. S.22,23	v	4	[illegible]
do S.13,13a	v	3½	87.25bG
do. Ser. 8,9	d	3½	84.50bG
do. K.-Ob.S2	d	4	95.50bG
do. do. S.3	d	4	95.75bG
do. do	a	3½	90.20G
do. do	a	3½	—.—
Frkf.Hp.B.14	d	4	94.90G
do. KrV43 46	v	4	94.50G
do. do. S.47	7	4	94.50G
do. do. S.51	a	4	95.50G
do. do. S.44	a	3½	88.50G
Goth.Grdk.2	a	3½	125.10G
do. Abt.3,4	a	3½	101.80G
do. Pfdb.6,7	a	4	94.75bG
do. Abt.9,9a	v	4	94.75bG
do.10,12,13	v	4	94.75bG
do. 14, 14a	d	4	94.75G
do. 15 uk.17	d	4	94.75bG
do. 16, 16a	a	4	95.00G
do. 20 uk.22	d	4	95.40G
do. Abt. 5, 8	v	3½	84.25G
do. 11 uk.13	d	3½	84.60G
Hamb.Hp.-B.	v	4	94.50bG
do. unk. 16	b	4	95.00bG
do. unk. 18	b	4	95.50bG
do. unk. 21	d	4	96.50bG
do. S 1-190	v	3½	85.50G
Han Bd.3-13	v	4	94.00G
do S14uk18	d	4	94.50G
do.S15uk19	a	4	95.25G
do.S16uk21	a	4	95.75G
LpzHp.B.Fu8	v	4	95.60G
do. Ser.9,11	v	4	94.10G
do.S16uk22	d	4	95.60G
do. S.E,7,10	v	3½	85.25G
Mckl.Hyp.S1	a	4½	—.—
do. Serie1-6	a	4	93.80G
do.S.7 uk 19	a	4	95.00G
do.S.8 uk.22	a	4	96.50G
do. Serie 1	a	3½	88.25G
do.a.kv.2u.3	a	3½	84.10G
do. Strel.H.B	v	4	91.75G
do. do.	v	3½	83.25G
Mg.Hp.2,6,7	v	4	94.50G
do. Em. 8, 9	v	4	94.50bG
do.E.11uk16	a	4	94.50bG
do.E.12uk17	a	4	94.60bG
do.E.13uk18	c	4	94.70bG
do.E.14uk19	e	4	94.80bG
do.E.15uk20	d	4	95.10bG
do.E.16uk21	a	4	95.40bG

P.Pfdb30 31	v	4	[illegible]
do. S.32,33	v	4	[illegible]
do. S.23,26	v	3½	[illegible]
do.17 18 24	v	3½	[illegible]
Pr.Klnb.-Ob.	a	4	[illegible]
do. do.	a	3½	[illegible]
do.KmOb.67	a	4	[illegible]
do Ser.9,10	v	4	96.00
do. S.11,12	v	4	96.50
do.Serie 1,3	v	3½	85.50
do.S.5uk.17	a	3½	—.—
PrHPf83-85	d	4	[illegible]
do. uk. 21	a	4	94.20
do. 69-82	v	3½	[illegible]
do. Kom.Obl	d	3½	[illegible]
RhWstf.ausl.	v	4	[illegible]
do. Serie 10	a	4	93.75
do.S11uk18	d	4	94.00bG
do.S12uk20	a	4	94.50G
do.S13uk22	d	4	[illegible]
do. S.2,4,6	v	3½	84.00bG
Sächs.Bdk.3	a	4	96.00G
do. Serie 4	a	4	94.00
do. Ser.1,2	v	3½	85.50G
Schls.Bd1-5	v	4	93.50bG
do. do. 1-4	v	3½	85.60bG
Schwrzb.2-6	v	4	94.00G
do.S.8uk.19	d	4	94.80G
do.S.7uk.15	d	3½	88.00G
do. Serie 1	a	3½	[illegible]
Südd.Bodkr.	v	4	—.—
do. do.	d	3½	88.00G
WstdB1256	v	4	93.80G
do.Serie7,8	d	4	93.80G
do.S10uk18	d	4	95.00G
do.S11uk22	a	4	95.50G
do. Ser.3,4	v	3½	84.00G
do.S.9uk.16	a	3½	84.00G

Obligat. industr. Gesellsch.

* hypothekar. sichergestellt

Altmk.Ueb.Z.	a	4	91.00G
Dt.Atlant.Tel	a	*4	92.25G
D.Nied.Tel.G	a	4	94.50bG
Ueberldztr.2	a	4½	100.25G
AG.f.Anil.F.5	d	*4	101.00G
A.G.f.Mont.2	d	4	90.00G
Adler-Cem.3	a	*4½	96.25G
AlkaliRnnb.3	d	5	—.—
Allg.Dt.Klnb	v	*3	74.75G
do. Elkt.G.08	a	4½	100.00G
do. do.S.1-5	v	4	93.00B
do. Lok.u.St	v	4½	98.40G
do. do. 3	a	4	95.60G
AlsenPtl-C.2	a	4½	—.—
Anh. Kohl.06	a	*4	90.50G
Aplerb.H.B 3	e	4½	92.75G
Aschaffb.P.2	a	*4½	—.—
Bergm. El. 3	a	4½	96.75b
Berl. Elekt.93	d	*4	—.—
do. kv 1905	a	*4	92.10b
do. uk. 1913	a	*4½	99.50G
do. uk. 1915	d	4½	99.50G
do.Hot Kaish	a	*4½	91.50G
do.do.1907	a	4½	96.90B
Bismarckh.3	d	*4½	98.70bB
Bochum.Bgw	a	*4	96.00B
Brk. u. Brik	a	*4½	97.00B
Brch Kohl.3	a	*4½	101.75G
Bresl.Wgb.3	a	4	—.—
BrownBoveri	a	4½	94.25b
Buder.Eis.3	d	*4	95.00G
Burb.Gwrk.3	a	*5	95.50bG
[illegible]Asb5	a	*4½	—.—
Charl.Ozrn.3	d	*4½	—.—
ChFabWeil.2	d	4	92.50G
CölnGas uE3	d	4½	82.75b
Cont.Wass.3	a	4½	99.90
CrefeldStr.3	a	4½	—.—
Donnenb. 3	a	*4	92.50
Dess. Gas 5	a	4½	—.—
Dt.-Lux.Bgw	a	*4½	94.25bG
do. 2	a	*4½	95.90G
D.Uebrs.El.3	a	5	—.—
Dt. Bierbr. 3	d	*4½	—.—
Dt.Eisb.Btr.2	d	4	91.00G
do. Ser. 1 2	d	4½	100.00bG
Dt.Kabelw. 3	d	*5	—.—
Dt.Wassrw.2	a	4	—.—
Dt.KaiserGw.	d	*4	90.60bB
Donnersmkh	d	*3½	95.75G
do.	a	*4	96.25B
Dorstf. Gew2	a	*4	90.00B
Dortm.Union	d	*4½	95.50G
do. uk. 14 3	a	*4½	97.00B
do.	a	*4	95.50G
DssldOsbKl5	d	4	94.50G
Eint. Tiefb 3	b	4½	—.—
Eisnh Silesia	a	*4½	—.—
Elberf.Pap.3	a	*4½	—.—
Elekt.Hochb	c	4½	100.75bG
do. do. 5	d	4	97.30bG
do. uk. 23	v	4	93.30B
do. 5	d	3½	86.50G
El.Lief.-Gs.5	a	4½	100.00G
do. unk. 14 5	d	4½	99.60G
Elekt.Südw.2	d	4½	96.50G
do. 2	d	4	89.75G
El.Licht u.K4	d	4½	101.60b
Elektroch.W	a	*4½	98.00B
Engl. Wollw3	a	*4	—.—
do. 5	d	*4½	—.—
Finsb.Schffb	b	*4½	—.—
Frist.Rossm	d	*4½	94.75B
Gelsenk.Bgw	d	*4	98.75G
Gg.Marienh3	e	*4½	98.00bG
do. 3	a	*4	90.10G
Germ.Schff2	d	*4	99.00G
Gs.f.el.Unt.3	d	4	93.10B
do. 3	a	4½	98.40B
Glückauf S.3	[illegible]	*4½	96.00G
Gr.Brl.Str.3	b	4½	101.25G
do. 1911 3	a	4	95.00b
Hmb.AmPckf	b	4½	99.50G

Bh.Braunk.2	d	*4½	99.00G
do. do. 2	d	*4½	99.00G
do. Metall 5	d	4	94.00bG
Bh.Wstf.El.2	d	4½	96.25B
do. do. 2	d	4	88.90b
do.Kalkw.5	a	*4½	100.60G
BirbeckMt.2	b	4½	100.00G
Romb.Hütt.3	a	*4½	100.25G
Rybn.Steink.	a	*4½	—.—
Sächs.El.L.5	i	4½	99.70B
Sagerbrey 3	a	*4½	96.25bG
Schalk.Gr99	a	*4	94.00G
Schles.Klb.3	v	*4½	98.50bG
Schuck.&C 2	a	4	95.75G
do. 2	d	4½	99.90b
Schulth.Br.5	a	*4	102.00B
SeebeckS. 2	a	*5	92.00G
Fr.Seiff.&C3	a	*4½	99.00G
Siem.El.12 3	d	4	99.25G
Siem. Glas 3	a	4½	100.00G
Siem.Halsk3	d	4	93.00G
SiemSchck3	a	4½	99.40bG
Simon.Cell5	a	4	—.—
StettBredC5	a	*4½	90.25G
do.Strassb 3	a	4	—.—
Stoew.Nhm 2	a	*4½	99.50G
Tangermd. 3	d	*4½	100.00bG
TelephBerl2	a	4½	95.50G
Teut.Misb. 3	a	*4½	—.—
ThaleEisnh2	a	*4½	99.60G
Triederh.Gw	a	*4½	90.50G
ThielWnckl2	a	*4½	—.—
Unt.d.LindBr	a	*4	86.50G
Ver.Dmofz.5	d	*5	5.00G
VEisb.u.BG.2	a	*4	—.—
Westd.Eisb2	a	4	85.00G
do.Eisenw. 2	a	*4½	96.50G
WestfDraht3	a	*4	94.25bG
Wstl.Brl.Vb3	d	4	94.50b
Wilhelmsh.3	a	*4½	99.00G
Zech.Krieb 3	a	*4½	94.50G
Zeitz.Msch3	d	*4½	—.—
ZellstWldh.2	a	*4½	97.75G
Zoolog.Gart.	a	4½	99.30b
do.	d	4	95.75bG
Grangesbrg.	e	*4½	102.20bB
Haidar P.-H.	d	5	—.—
NaphtGoldA	d	*4½	99.60G
do.	a	*5	100.40G
Russ.Röhren	a	5	99.50G
SteauaRm.5	e	5	103.00G
Victor. Falls	a	5	96.00B

Bank-Aktien

Bk.f.Brauerl	4	0	63.25b
Bk.f.Thüring	7	8	142.00G
Barm.Bankv	1	6½	110.25bG
do.Kreditbk.	1	6	99.30G
Berg.Märk.B	1	7½	160.00bG
Brl.Hand.Gs.	1	8½	162.50b
do.Hypoth.B.	1	6½	110.00bG
do. Kassenv.	1	8	119.00B
do. Maklerv.	1	5	104.00G
Bras.Bk.f.Dt.	7	10	155.60bG
Braunschw B	1	6	113.00bG
do Hann.Hyp	1	8½	164.25b
Chemn.Bnkv.	1	6	106.50bG
CredV.Nevig	1	6½	107.25bG
Ctrlb.f.Eisbw	7	8	140.75G
Coburg.Kred	1	5	82.25bG
Com.u.Disk.B	1	6	112.90b
Dän.Lndm.B	1	8	143.75G
Danzig.Prvtb	1	7½	180.90b
Darmst.B.Mk	1	6½	123.10bG
Dessau.Ldb.	1	6½	114.00bG
Dt.-Asiat.Bk.	1	5	125.75b
Dt. Ansiedlb.	1	8	125.00G
Deutsche Bk.	1	12½	261.50b
do Effekt.-B	1	6	118.00bG
do.Hypoth.B	1	8	146.00bG
do. Nation.B	1	6½	113.50G
do. Paläst.B	1	7	102.00G
do. Uebers B	1	9	163.50bG
Disk.-Komm	1	10	197.00b
Dresdner Bk	1	8½	158.75bG
Elberf. Bnkv	1	5½	95.00B
Essen.KredA	1	8½	168.80bG
Gotha Grdkr	1	9	163.00bB
do. Privatbk.	1	6½	118.50G
Hamb.Hyp.B.	1	10	189.60G
Hannov.Bank	1	7½	136.00B
Hildesh. Bk	1	9	165.00G
Kieler Bank	1	4	84.50B
Königsb.V.B	1	7	127.10G
Landbank	1	0	80.00bG
Leipz.Krd.A.	1	8½	159.50bG
Lübck.Kmzb.	1	7	114.00G
Luxemb.Int.B	1	7½	155.00bB
Magdb.Bk.V	1	6⅔	113.75bG
Märkische B.	1	5	94.50bB
Meckl.B 40%	1	8	122.00G
do.Hypoth.B	1	15	280.00bG
Meining. do.	1	7	138.75G
Mitteld.Bodk	1	4½	90.00bG
do. Kreditb	1	6½	116.75b
do. Privatb.	1	7	119.00bG
Mittelrh. Bk	1	6½	100.75bG
Mülh.(Rhr.)B	1	5	97.00G
Nationalb.fD	1	6	110.50bG
Nrdd.Grdkrb	1	6	111.75bG
do.Kred.Anst	1	7	125.60bG
Oest.Kred.A	1	10,62	
OldbSp.u.Lhb	1	10	180.25G
Osnabr.Bank	1	7½	124.00bB
Osth.f.H.u.G	1	7	128.20b
Petersb.Disk	1	12	196.50G
do.Int.Hd.-B.	1	14	194.40bG
Pfälzische B	1	7	128.25B
Potsd.Kr.-B	1	7½	121.75G
Preuss.BdK	1	8	150.20b
do.Ctr.Bd.K	1	9½	185.60b
do.Hyp.A.-B	1	6	114.00bG
do.Pfdbr.-B	1	8	149.80b
Reichsb.Ant.	1	8 45	135.00b